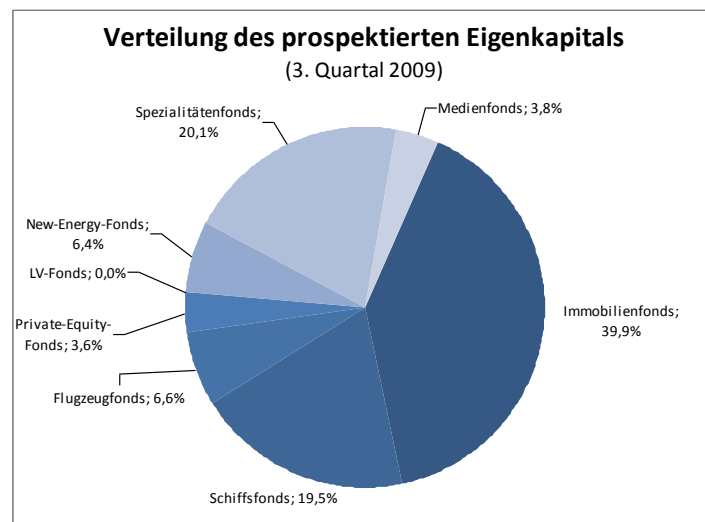


Feri-Quartalsanalyse Geschlossene Beteiligungen 3. Quartal 2009

BaFin-Gestattungen: Markt für geschlossene Fonds weiter rückläufig

- Rückgang bei prospektiertem Eigenkapital um 16 Prozent
- Immobilienfonds legen um fünf Prozent zu
- Zuwächse bei New-Energy-Fonds

Bad Homburg, 13. Oktober 2009 – Bei geschlossenen Beteiligungen ist es im 3. Quartal 2009 zu einem weiteren Rückgang der BaFin-Gestattungen gekommen. Gegenüber dem 2. Quartal 2009 sank das prospektierte Eigenkapital aller Assetklassen um über 16 Prozent. Immobilienfonds konnten diesem Trend im 3. Quartal widerstehen. Das prospektierte Eigenkapitalvolumen neuer Immobilienfonds legte um fünf Prozent auf 444 Millionen Euro zu. Auch New-Energy-Fonds verzeichneten beim geplanten Eigenkapitalvolumen Zuwächse. Dies sind die zentralen Ergebnisse der aktuellen Quartalsanalyse geschlossener Beteiligungen von Feri EuroRating Services.



Schiffsfonds weiter als größte Verlierer

Schiffsfonds gehören mit einem Minus von acht Prozent beim prospektierten Eigenkapital gegenüber dem 2. Quartal 2009 weiterhin zu den Verlierern. Insgesamt wurden im 3. Quartal von der BaFin zehn Fonds mit einem geplanten Eigenkapital von 218 Millionen Euro genehmigt. Nur ein Fonds mit einem Eigenkapitalvolumen von 15,6 Millionen Euro ist noch ein klassischer Containerschiffsfonds. Die übrigen im 3. Quartal aufgelegten Schiffsfonds sind opportunistische Fonds oder investieren in Zweitmarkanteile. In den ersten drei Quartalen 2008 waren Schiffsfonds sowohl bei der Anzahl der Fonds als auch bei der Höhe des geplanten Eigenkapitals die größte Assetklasse. Nach den ersten drei Quartalen 2009 sind Schiffsfonds in Bezug auf die BaFin-Gestattungen nach Immobilien- und Spezialitätenfonds nur noch die drittgrößte Assetklasse im Bereich der geschlossenen Beteiligungen. Ihr Anteil am geplanten Eigenkapitalvolumen fällt auf unter 20 Prozent.

Trendwende bei Immobilienfonds

Das geplante Eigenkapital der von der BaFin gestatteten Immobilienfonds betrug im 3. Quartal 444,6 Millionen Euro. Dies entspricht einem Zuwachs von über fünf Prozent gegenüber dem 2. Quartal 2009. Der Anteil der Immobilienfonds am prospektierten Eigenkapital aller Assetklassen stieg im 3. Quartal von 32 auf fast 40 Prozent.

New Energy entwickelt sich

New-Energy ist die andere Assetklasse, die sich in maßgeblichem Umfang dem Abwärtstrend im 3. Quartal widersetzen konnte. Das prospektierte Eigenkapital stieg gegenüber dem 2. Quartal um über 22 Prozent (von 58 Millionen auf 71 Millionen Euro). Ein Vergleich der ersten drei Quartale mit den Vorjahresquartalen zeigt, dass New-Energy-Fonds die geringsten Rückgänge aller Assetklassen zu verzeichnen haben. Das geplante Eigenkapitalvolumen reduzierte sich gegenüber 2008 nur um knapp 19 Prozent, während alle

Assetklassen zusammengenommen ein Minus von fast 64 Prozent aufweisen. „Wir können eine kontinuierliche Qualitätssteigerung bei den New-Energy-Fonds feststellen“, urteilt Wolfgang Kubatzki, Leiter Geschlossene Beteiligungen bei Feri EuroRating.

Fazit

„Wie befürchtet behindert insbesondere das eingeschränkte Angebot an den richtigen Produkten eine signifikante Markterholung. Das Marktpotenzial von der Anlegerseite ist nach unseren Erkenntnissen jedenfalls wieder vorhanden“, so Wolfgang Kubatzki. „Dies lässt sich nicht zuletzt am überwältigenden Platzierungserfolg einiger Fonds sehr gut ablesen.“

Feri EuroRating Services AG

Die Feri EuroRating Services AG ist eine der führenden europäischen Ratingagenturen für die Analyse und Bewertung von Anlagemärkten und Anlageprodukten sowie ein bedeutendes Wirtschaftsforschungs- und Prognoseinstitut. Derzeit betreut das Unternehmen mit rund 60 Mitarbeitern ca. 1.000 Kunden und unterhält dazu neben dem Hauptsitz in Bad Homburg weitere Büros in Großbritannien, Frankreich und den U. S. A. Feri erstellt Analysen und Ratings für Branchen, Länder, Kapital- und Immobilienmärkte. Regelmäßig werden auch die in den einzelnen Ländern zugelassenen Fonds durch ein Rating bewertet. Jährliche Marktstudien über das Wertpapier- und Immobilienmanagement institutioneller Investoren sowie über geschlossene Beteiligungen geben einen Überblick über die Meinung und das Verhalten institutioneller Anleger. Im Immobilienbereich erstellt Feri globales Immobilienresearch sowie Immobilienbewertungen und Ratings von Unternehmen, REITs, Immobilien, Immobilienportfolios sowie offenen und geschlossenen Immobilienfonds.

Weitere Informationen zur Feri EuroRating Services sind unter www.feri-research.de zu finden.



EuroRating
s e r v i c e s

Pressekontakt

Holger Friedrichs

Dr. ZitelmannPB. GmbH

Rankestraße 17

10789 Berlin

Tel.: 030-72 62 76 157

Fax: 030-72 62 76 1793

E-Mail: friedrichs@zitelmann.com